

**Nationalrat: Neugebauer.**

139

**NEUGEBAUER Max, Dr.,** Hauptschuldirektor, Korneuburg.  
 Partei: Sozialistische Partei Österreichs.  
 Wahlkreis: 11 (Viertel unterm Manhartsberg).  
 Angelobung: 1 (9. 6. 1959) 3.

Gewählt in:  
 den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) 1 (9. 6. 1959) 8.  
 den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) 1 (9. 6. 1959) 8.  
 Ersatzmitglied ab 7. 11. 1960.  
 den Hauptausschuß (Mitglied) 1 (9. 6. 1959) 6.  
 Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung vom 9. 6. 1959.  
 den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Ersatzmitglied) am 8. 7. 1959.  
 den Justizausschuß (Mitglied) 1 (9. 6. 1959) 9.  
 den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) 1 (9. 6. 1959) 9.  
 Austritt am 7. 11. 1960.  
 den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) 1 (9. 6. 1959) 10.  
 den Unterrichtsausschuß (Mitglied) 1 (9. 6. 1959) 10.  
 Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 9. 6. 1959.  
 den Verfassungsausschuß (Mitglied) am 4. 7. 1962.  
 den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Ersatzmitglied) 32 (4. 5. 1960) 1298.  
 den Sonderausschuß zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Übereinkommen zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (156 d. B.) (Ersatzmitglied) 26 (17. 2. 1960) 1135, 1143.

## Berichterstatter über:

die Wirksamkeit der in der Zeit vom 29. Juni 1945 bis 30. April 1946 vor einem Seelsorger einer gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgesellschaft vorgenommenen Eheschließungen 6 (16. 9. 1959) 113—114.  
 die Konvention über die Regelung der Schifffahrt auf der Donau 9 (29. 10. 1959) 173—174.  
 die erneute Änderung des Bundesgesetzes zur Ausführung des Gesetzes über die Aufhebung des Erbhofrechtes und des Landbewirtschaftungsrechtes 102 (4. 7. 1962) 4494 bis 4495.

## Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1960 (erste Lesung) 10 (30. 10. 1959) 202—209; (Spezialdebatte) 16 (4. 12. 1959) 584—591.

die Verträge zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich, betreffend die Erhebung der Apostolischen Administratur Burgenland zu einer Diözese und die Regelung von vermögensrechtlichen Beziehungen 37 (12. 7. 1960) 1485—1492.

finanzielle Leistungen an die israelitische Religionsgesellschaft 41 (26. 10. 1960) 1630—1633.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1961 (Spezialdebatte) 49 (2. 12. 1960) 1991—2001.

die Entschädigung der Evangelischen Kirche A. und H. B. in Österreich für die Inanspruchnahme kircheneigener Liegenschaften und Gegenstände im Burgenland zu Schulzwecken 55 (13. 12. 1960) 2381—2383.

äußere Rechtsverhältnisse der Evangelischen Kirche 73 (6. 7. 1961) 3054—3057.

das Jugendgerichtsgesetz 1961 75 (26. 10. 1961) 3130—3134.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1962 (Spezialdebatte) 80 (29. 11. 1961) 3358—3367.

den Vertrag zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Österreich zur Regelung von mit dem Schulwesen zusammenhängenden Fragen, das Bundes-Schulaufsichtsgesetz, das Schulpflichtgesetz, das Schulorganisationsgesetz, die Religionsunterrichtsgesetz-Novelle 1962, das Privatschulgesetz, das Landeslehrer-Dienstrechtsüberleitungsgesetz 1962 und den Beitrag des Bundes zur Einrichtung des evangelischen Schulwesens im Burgenland 109 (25. 7. 1962) 4853—4862.

## Anfragen, betr.:

die Absicht des Landesverteidigungsministeriums, den Bisamberg als Truppenübungsplatz wieder zu verwenden (2/J) 2 (8. 7. 1959) 14.

Beantwortet vom Bundesminister für Landesverteidigung Graf am 17. 9. 1959 (9/AB) 7 (18. 9. 1959) 118.

die staatsbürgerliche Erziehung in den Schulen (73/J) 25 (28. 1. 1960) 1073.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel am 11. 2. 1960 (53/AB) 26 (17. 2. 1960) 1134.

antisemitische Ausschreitungen von Innsbrucker Studenten (177/J) 59 (1. 2. 1961) 2589.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel am 10. 2. 1961 (140/AB) 61 (15. 2. 1961) 2617; ergänzende Beantwortung (177/AB vom 29. 6. 1961) 71 (5. 7. 1961) 2993 und 2994.

## Mündliche Anfragen gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:

das bundeseinheitliche Dienstrecht der Pflichtschullehrer (9/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Drimmel 74 (25. 10. 1961) 3088.

die Flußregulierung (353/M) (eine Zusatzfrage)  
— beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Dipl.-Ing. Hartmann **99** (23. 5. 1962) 4281—4282.

**NIMMERVOLL** Franz, Melker, Pabneukirchen, Untereisendorf, Oberösterreich.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: Wahlkreisverband III (Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg).

Angelobung: **1** (9. 6. 1959) 3.

**Gewählt in:**

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.

**Berichterstatter über:**

den Antrag der Abg. Moik Wilhelmine, Rehor Grete u. Gen., betr. Änderung des Landarbeitsgesetzes (105/A) **45** (28. 11. 1960) 1763—1764.

den Antrag der Abg. Rehor Grete, Moik Wilhelmine, Dr. Kandutsch u. Gen., betr. Änderung des Landarbeitsgesetzes (124/A) **62** (15. 3. 1961) 2627—2628.

den Antrag der Abg. Rehor Grete, Moik Wilhelmine u. Gen., betr. eine Änderung des Landarbeitsgesetzes (156/A) **90** (15. 12. 1961) 3913.

die Maßnahmen zum Schutze des Waldes anlässlich der Ein- und Durchfuhr von Holz **97** (5. 4. 1962) 4220—4221.

**Redner in der Verhandlung über:**

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1960 (Spezialdebatte) **18** (10. 12. 1959) 727—731.

das Landwirtschaftsgesetz und die 3. Marktordnungsgesetz-Novelle **38** (13. 7. 1960) 1564 bis 1568.

den Bericht der Bundesregierung gemäß § 9 Abs. 2 des Landwirtschaftsgesetzes, die Änderung des Bundesgesetzes, betreffend die Bedeckung des Abgangs des Milchwirtschaftsfonds im Geschäftsjahr 1960, die Bedeckung des Abgangs des Milchwirtschaftsfonds im Geschäftsjahr 1961 und das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1961 (Spezialdebatte) **53** (7. 12. 1960) 2303—2306.

das Forstrechts-Bereinigungsgesetz **105** (12. 7. 1962) 4654—4656.

**O.**

**OLAH** Franz, Zweiter Präsident des Nationalrates, Klaviermacher, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 7 (Wien West).

Angelobung: **1** (9. 6. 1959) 3.

Gewählt zum Zweiten Präsidenten des Nationalrates, Annahme der Wahl **1** (9. 6. 1959) 5.

Mandatsniederlegung am 25. 10. 1961 **75** (26. 10. 1961) 3109.

(Ersatzmann: Kratky.)

**Gewählt in:**

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 8.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 8.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 6. zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung vom 9. 6. 1959.

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Mitglied) am 8. 7. 1959.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 9.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.

den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 10.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Mitglied) **32** (4. 5. 1960) 1298.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **1** (9. 6. 1959) 11.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **1** (9. 6. 1959) 7.

den Sonderausschuß zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Übereinkommen zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (156 d. B.) (Mitglied) **26** (17. 2. 1960) 1135, 1143.

**Gewählt**

als Vertreter Österreichs in der Beratenden Versammlung des Europarates (Ersatzmitglied) **2** (8. 7. 1959) 15; **26** (17. 2. 1960) 1142—1143; **61** (15. 2. 1961) 2621.